

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**1.1 Produktidentifikator****Handelsname:** SONAX AGRAR AKTIVREINIGER ALKALISCH**Artikelnummer:** 07261410, 07265000, 07267050.01**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendungssektor**

SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

Produktkategorie PC35 Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis)**Verwendung des Stoffes / des Gemischs** Alkalischer Reiniger**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Hersteller/Lieferant:**

SONAX GmbH

Münchener Straße 75

D-86633 Neuburg (Donau)

Tel.: ++49 (0)8431/53-0

Auskunftgebender Bereich:

Produktsicherheit

E-Mail: erp@sonax.de

Tel.Nr.: ++49(0) 8431 53217

Schweiz:

ESA

Maritzstr.47

CH-3401 Burgdorf

E-Mail: info@esa.ch

Tel. 03 44 29 00 21

Fax. 03 44 29 02 97

1.4 Notrufnummer:**Deutschland:** +49 (0) 89 19240 (Giftnotruf München)**Österreich:** +43 1 406 43 43 (Vergiftungsinformationszentrale [VIZ])**Schweiz:** 145 (aus dem Ausland: +41 44 251 51 51) (Tox Info Suisse)**Belgien:** +32 (0)70 245 245 (Antigiftzentrum)**Luxemburg:** +352 8002-5500 (Antigiftzentrum Belgien)**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Met. Corr.1 H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

Skin Corr. 1B H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

2.2 Kennzeichnungselemente**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme

GHS05

Signalwort Gefahr**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Kaliumhydroxid

Gefahrenhinweise

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise

P101

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.09.2018

Version: 2.01

überarbeitet am: 20.08.2018

Handelsname: SONAX AGRAR AKTIVREINIGER ALKALISCH

(Fortsetzung von Seite 1)

- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
 P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen.
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
 P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
 P405 Unter Verschluss aufbewahren.
 P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Beschreibung: Wässrige Tensidlösung.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 68891-38-3 NLP: 500-234-8 Reg.nr.: 01-2119488639-16-xxxx	Alkohol, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumsalz (>1< 2,5 mol EO) ☠ Eye Dam. 1, H318; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; Aquatic Chronic 3, H412	3 - <5%
CAS: 15763-76-5 EINECS: 239-854-6 Reg.nr.: 01-2119489411-37-xxxx	Natrium-p-cumolsulfonat ☠ Eye Irrit. 2, H319	3 - <5%
CAS: 1310-58-3 EINECS: 215-181-3 Reg.nr.: 01-2119487136-33-xxxx	Kaliumhydroxid ☠ Met. Corr. 1, H290; ⚠ Skin Corr. 1A, H314; ☠ Acute Tox. 4, H302	3 - <5%
CAS: 111-76-2 EINECS: 203-905-0 Reg.nr.: 01-2119475108-36-xxxx	2-Butoxy-ethanol ☠ Acute Tox. 4, H302; ☠ Acute Tox. 4, H312; ☠ Acute Tox. 4, H332; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; ⚠ Eye Irrit. 2, H319	1 - <3%
CAS: 577-11-7 EINECS: 209-406-4 Reg.nr.: 01-2119491296-29-xxxx	Dioctylnatriumsulfosuccinat ☠ Eye Dam. 1, H318; ⚠ Skin Irrit. 2, H315	1 - <3%

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe

Phosphate, anionische Tenside	<5%
-------------------------------	-----

Zusätzliche Hinweise:

15763-76-5 (REACH registrierte CAS)

frühere & alternative CAS: 28348-53-0 / EG-Nummer: 248-983-7

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Sofort ärztlichen Rat einholen.

Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.

Sofort ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Handelsname: SONAX AGRAR AKTIVREINIGER ALKALISCH

(Fortsetzung von Seite 2)

*Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.***4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen***Augenreizung / Augenschädigung**Ätzende Wirkung auf Haut und Schleimhäute.***4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung***Behandlung gemäß Beurteilung des Zustands des Patienten durch den Arzt. Symptomatische Behandlung.***ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel***Geeignete Löschmittel: Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.***5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren***Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.***5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung****Besondere Schutzausrüstung:***Die üblichen Maßnahmen bei Brandbekämpfung sind zu treffen.**Vollschutzanzug tragen.**Weitere Angaben Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.***ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren***Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.***6.2 Umweltschutzmaßnahmen:***Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.**Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.***6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:***Für ausreichende Lüftung sorgen.**Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.**Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.***6.4 Verweis auf andere Abschnitte***Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.**Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.**Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.***ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung***Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.**Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.***7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Lagerung:***Anforderung an Lagerräume und Behälter: Laugenbeständigen Fußboden vorsehen.***Zusammenlagerungshinweise:***Nicht zusammen mit Säuren lagern.**Getrennt von Lebensmitteln lagern.**Getrennt von Metallen aufbewahren.***Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:***Behälter dicht geschlossen halten.**Vor Frost schützen.**Empfohlene Lagertemperatur: 20 °C.***Lagerklasse***DE: TRGS 510 / CH: Lagerung gefährlicher Stoffe (Leitfaden für die Praxis): 8 B**7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*

DE

(Fortsetzung auf Seite 4)

Handelsname: SONAX AGRAR AKTIVREINIGER ALKALISCH

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:
CAS: 1310-58-3 Kaliumhydroxid

 MAK (Österreich) Langzeitwert: 2 E mg/m³
CAS: 111-76-2 2-Butoxy-ethanol

 AGW (Deutschland) Langzeitwert: 49 mg/m³, 10 ml/m³
4(II);H, Y, AGS

 IOELV (Europäische Union) Kurzzeitwert: 246 mg/m³, 50 ml/m³
Langzeitwert: 98 mg/m³, 20 ml/m³
Haut

 MAK (Österreich) Kurzzeitwert: 200 mg/m³, 40 ml/m³
Langzeitwert: 98 mg/m³, 20 ml/m³
Rechtsvorschriften

MAK (Österreich): GKV, 429. Verordnung, Teil II, 19.12.11

AGW (Deutschland): TRGS 900

DNEL-Werte
CAS: 68891-38-3 Alkohol, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumsalz (>1 < 2,5 mol EO)

Oral	DNEL	15 mg/kg (Verbraucher/Langzeit (wiederholt))
Dermal	DNEL	1650 mg/kg (Verbraucher/Langzeit (wiederholt))
		2750 mg/kg (worker long-term)
Inhalativ	DNEL	52 mg/m ³ (Verbraucher/Langzeit (wiederholt))
	DNEL	175 mg/m ³ (worker long-term)

CAS: 15763-76-5 Natrium-p-cumolsulfonat

Oral	DNEL	3,8 mg/kg bw/day (consumer) (longterm systematic effects)
Dermal	DNEL	3,8 mg/kg bw/day (consumer) (longterm systematic effects)
		7,6 mg/kg bw/day (worker) (longterm systematic effects)
Inhalativ	DNEL	13,2 mg/m ³ (consumer) (longterm systematic effects)
		53,6 mg/m ³ (worker) (longterm systematic effects)

CAS: 111-76-2 2-Butoxy-ethanol

Oral	DNEL	13,4 mg/kg (consumer) (acute effect)
	DNEL	3,2 mg/kg (consumer) (chronic effect (24h))
Dermal	DNEL	44,5 mg/kg (consumer) (acute effects (24h))
		89 mg/kg (worker) (acute effect (24h))
	DNEL	38 mg/kg (consumer) (chronic effect (24h))
Inhalativ	DNEL	75 mg/kg (worker) (chronic effects (24h))
		426 mg/m ³ (consumer) (acute effects)
	DNEL	663 mg/m ³ (worker) (acute Effect)
	DNEL	123 mg/m ³ (consumer) (acute effect, local effects)
	DNEL	246 mg/m ³ (worker) (acute effect, local effects)
Inhalativ	DNEL	49 mg/m ³ (consumer) (chronic effect)
	DNEL	98 mg/m ³ (worker) (chronic effects)

CAS: 577-11-7 Dioctylnatriumsulfosuccinat

Oral	DNEL	18,8 mg/kg (Gambusia affinis)
Dermal	DNEL	31,3 . 18,8 mg/kg
Inhalativ	DNEL	44,1 : 13 mg/m ³

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.09.2018

Version: 2.01

überarbeitet am: 20.08.2018

Handelsname: SONAX AGRAR AKTIVREINIGER ALKALISCH

(Fortsetzung von Seite 4)

PNEC-Werte
**CAS: 68891-38-3 Alkohol, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumsalz
(>1< 2,5 mol EO)**

PNEC	10000 mg/l (Kläranlage)
	0,071 mg/l (sporadic release)
	0,24 mg/l (water (fresh water))
	0,024 mg/l (water (sea water))
PNEC	7,5 mg/kg (ground)
	0,9168 mg/kg (sediment (fresh water))
	0,09168 mg/kg (sediment (sea water))

CAS: 111-76-2 2-Butoxy-ethanol

PNEC	463 mg/l (STP)
	8,8 mg/l (water (fresh water))
	0,88 mg/l (water (sea water))
PNEC	34,6 mg/kg (sediment (fresh water))
	3,46 mg/kg (sediment (sea water))
	2,8 mg/kg (soil)

CAS: 577-11-7 Dioctylnatriumsulfosuccinat

PNEC	0,0066 mg/l (water (fresh water))
	0,00066 mg/l (water (sea water))
PNEC	0,0653 mg/kg (sediment (sea water))
	0,138 mg/kg (soil)

Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:
CAS: 111-76-2 2-Butoxy-ethanol

BGW (Deutschland)	100 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: bei Langzeitexposition: Nach mehreren vorangegangenen Schichten Parameter: Butoxyessigsäure
	200 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: bei Langzeitexposition: Nach mehreren vorangegangenen Schichten Parameter: Butoxyessigsäure (nach Hydrolyse)

Rechtsvorschriften BGW (Deutschland): TRGS 903

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.

Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen.

Persönliche Schutzausrüstung:
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz:

Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes:

Folgender Atemschutz wird empfohlen:

Filter P2

Filter P3

[DIN EN 14387]

Handschutz:

Schutzhandschuhe

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.09.2018

Version: 2.01

überarbeitet am: 20.08.2018

Handelsname: SONAX AGRAR AKTIVREINIGER ALKALISCH

(Fortsetzung von Seite 5)

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Handschuhmaterial

Nitrilkautschuk

 Empfohlene Materialstärke: $\geq 0,4$ mm

[EN 374]

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials Wert für die Permeation: Level 6 (≥ 480 min)

Augenschutz:


Dichtschließende Schutzbrille

[EN 166]

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
Allgemeine Angaben
Aussehen:

Form:	Flüssig
Farbe:	Farblos
Geruch:	Charakteristisch
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.

pH-Wert: 12,5 - 13,5

Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt.
Siedebeginn und Siedebereich: ≥ 100 °C

Flammpunkt: Nicht anwendbar.

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar.

Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.

Selbstentzündungstemperatur: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

Explosive Eigenschaften: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Explosionsgrenzen:

Untere: Nicht bestimmt.
Obere: Nicht bestimmt.

Dampfdruck: Nicht bestimmt.

Dichte bei 20 °C: 1,12 - 1,14 g/cm³

Relative Dichte: Nicht bestimmt.

Dampfdichte: Nicht bestimmt.

Verdampfungsgeschwindigkeit: Nicht bestimmt.

Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

Wasser: Vollständig mischbar.

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser: Nicht bestimmt.

Viskosität:

Auslaufzeit bei 20 °C: 10 - 15 s (DIN EN ISO 2431/4mm)

9.2 Sonstige Angaben Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Exotherme Reaktion mit starken Säuren.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Handelsname: SONAX AGRAR AKTIVREINIGER ALKALISCH

(Fortsetzung von Seite 6)

10.4 Zu vermeidende Bedingungen Siehe auch Abschnitt 7.

10.5 Unverträgliche Materialien: Säuren

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Es liegen keine toxikologischen Befunde zu diesem Gemisch vor.

Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

CAS: 68891-38-3 Alkohol, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumsalz (>1 < 2,5 mol EO)

Oral	LD50	>5000 mg/kg (Ratte) (OECD 401)
Dermal	LD50	>5000 mg/kg (Ratte) (OECD 402)

CAS: 15763-76-5 Natrium-p-cumolsulfonat

Oral	LD50	>7000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	2000 mg/kg (Ratte)

CAS: 1310-58-3 Kaliumhydroxid

Oral	LD50	333 mg/kg (Ratte)
------	------	-------------------

CAS: 111-76-2 2-Butoxy-ethanol

Oral	LD0	1414 mg/kg (Guppy)
	LD50	1746 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (Guppy) (OECD 402)

CAS: 577-11-7 Dioctylnatriumsulfosuccinat

Oral	LD50	>2100 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>10,00 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC 50 / 96h	20 mg/l (Ratte)

Primäre Reizwirkung:

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Einstufungsrelevante Werte:

68891-38-3 Alkohol, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumsalz (> 1 < 2,5 mol EO):

Spezifischer Konzentrationsgrenzwert [SCL] (ECHA)
 ≥ 5.0% < 10.0% Eye Irrit. 2 | ≥ 10.0% Eye Damage 1

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt (Konventionelle Methode).

Toxizität bei wiederholter Aufnahme

CAS: 15763-76-5 Natrium-p-cumolsulfonat

Oral	NOAEL	>936 mg/kg (Ratte)
	NOAEL 90-92d	>440 mg/kg/d (OECD 411 Subchronic Dermal Toxicity: 90-day Study)

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Bei keinem der Inhaltsstoffe ist eine krebserzeugende, erbgutverändernde oder fortpflanzungsgefährdende Wirkung bekannt.

Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Handelsname: SONAX AGRAR AKTIVREINIGER ALKALISCH

(Fortsetzung von Seite 7)

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität Es liegen keine ökotoxikologischen Daten zu diesem Gemisch vor.

Aquatische Toxizität:
CAS: 68891-38-3 Alkohol, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumsalz
($>1 < 2,5$ mol EO)

LC 50	$>10 - \leq 100$ mg/l (Leuciscus idus) (DIN EN ISO 7346-2)
EC0	>100 mg/l (bacteria) (OECD 209)
EC50	>100 mg/l (Scenedesmus subspicatus) (OECD 201)
	$>10-100$ mg/l (Daphnia magna) (OECD 202)
NOEC	$>1-10$ mg/l (Leuciscus idus)

CAS: 15763-76-5 Natrium-p-cumolsulfonat

LC50 / 96h	>1000 mg/l (fish) (EPA OPPTS EPA OTS 797)
EC50/3h	>1000 mg/l (bacteria) (OECD 209)
EC50 / 48h	>1000 mg/l (Daphnia magna) (EPA OPPTS EPA OTS 797)
	>100 mg/l (daphnia) (OECD 202)
EC50 / 96 h	>230 mg/l (Algen) (EPA OPPTS EPA OTS 797)
NOEC 96h	31 mg/l (Algen) (EPA OPPTS)

CAS: 1310-58-3 Kaliumhydroxid

LC50 / 96h	80 mg/l (Gambusia affinis)
LC50 / 24h	165 mg/l (Poecilla reticulata)
EC 50/15 min	22 mg/l (Photobacterium phosphoreum)

CAS: 111-76-2 2-Butoxy-ethanol

Oral	EC0/16h	700 mg/l (Pseudomonas putida)
	LC0	$>3,1$ mg/l (Guppy)
	LC50 / 96h	1474 mg/l (Oncorhynchus mykiss)
	EC50 / 48h	1550 mg/l (daphnia) (OECD 202)
	EC50 / 72h	1840 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)
	NOELR 21d	>100 mg/l (Brachydanio rerio)
		100 mg/l (Daphnia magna)

CAS: 577-11-7 Dioctylnatriumsulfosuccinat

	LC50 / 96h	49 mg/l (Danio rerio)
	EC50 / 48h	6,6 mg/l (Daphnia magna)
	EC50 / 72h	82,5 mg/l (Algen)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Die im Produkt enthaltenen oberflächenaktiven Substanzen erfüllen die Anforderungen der EU-Detergenzien Richtlinie (EC/648/2004) an die biologische Endabbaubarkeit von Tensiden in Wasch- und Reinigungsmitteln.

CAS: 15763-76-5 Natrium-p-cumolsulfonat

Biodegradation | 60-100 % (OECD 301 B Ready Biodegradability -. CO2 Evolution)

CAS: 111-76-2 2-Butoxy-ethanol

Biodegradation | 90 % (OECD 301B)

12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Weitere ökologische Hinweise:
Allgemeine Hinweise:

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Das Produkt ist frei von organisch gebundenen Halogenen (AOX-frei).

 Das Produkt ist frei von organischen Komplexbildern. (DOC $>80\%$ nach 28 Tagen)

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
PBT: Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 9)

Handelsname: SONAX AGRAR AKTIVREINIGER ALKALISCH
vPvB: Nicht anwendbar.

(Fortsetzung von Seite 8)

12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung: Abfälle müssen unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften beseitigt werden.

Abfallschlüsselnummer:

nach Ö-Norm S2100:

59405

Europäisches Abfallverzeichnis

20 01 29* Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

Ungereinigte Verpackungen:

15 01 10*: Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Empfehlung:

Die Verpackung kann nach Reinigung wiederverwendet oder stofflich verwertet werden.

15 01 02: Verpackungen aus Kunststoff

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer
ADR, IMDG, IATA

UN1719

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
ADR

1719 ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (KALIUMHYDROXID, N,N-BIS(CARBOXYMETHYL)-ALANIN, TRINATRIUMSALZ))

IMDG, IATA

CAUSTIC ALKALI LIQUID, N.O.S. (POTASSIUM HYDROXIDE, N,N-BIS(CARBOXYMETHYL)-ALANINE, TRISODIUM SALT)

14.3 Transportgefahrenklassen
ADR, IMDG, IATA

Klasse

8 Ätzende Stoffe

Gefahrzettel

8

14.4 Verpackungsgruppe
ADR, IMDG, IATA

II

14.5 Umweltgefahren:
Marine pollutant:

Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den
Verwender

Achtung: Ätzende Stoffe

Transport/weitere Angaben:
ADR
Begrenzte Menge (LQ)

1L

Beförderungskategorie

2

Tunnelbeschränkungscode

E

(Fortsetzung auf Seite 10)

Handelsname: SONAX AGRAR AKTIVREINIGER ALKALISCH

(Fortsetzung von Seite 9)

UN "Model Regulation":

UN1719, ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF,
N.A.G. (KALIUMHYDROXID, N,N-BIS(CARBOXYMETHYL)-
ALANIN, TRINATRIUMSALZ)), 8, II

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften:

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Wassergefährdungsklasse (DE):

WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

(gemäß AwSV vom 18.April 2017)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

AGW= Arbeitsplatzgrenzwert

MAK = Maximale Arbeitsplatzkonzentration

NOEL = No Observed Effect Level

NOEC = No Observed Effect Concentration

LC = letal Concentration

EC50 = half maximal effective concentration

log POW = Oktanol/Wasser Verteilungskoeffizient

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

ATE: Schätzwert Akuter Toxizität

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

IOELV = indicative occupational exposure limit values

Met. Corr. 1: Korrosiv gegenüber Metallen – Kategorie 1

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Corr. 1A: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1A

Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

· * Daten gegenüber der Vorversion geändert